durch eine eigene Akte für seine Nachfolger auf die Succession im sächsischen Stammland verzichtet haben.

Kinder. (Kathol. Konfession.)

a) Pr. Ferdinand Aug. Franz Ant., geb. in Wien 29. Oct. 1816, Gemahl der Königin Donna Maria 2. von Portugal seit 9. Apr. 1836.

b) Pr. August Ludw. Vict., geb. in Wien 13. Juni 1818, Majoratserbe der Kohary'schen Güter in Ungarn, kön. sächs. Gen.-Maj., früher österr. Maj., erhielt von seinem Schwiegervater den Titel: Königl. Hoheit; verm. 20. Apr. 1843 in St. Cloud, mit Klementine Kar. Leop. Klot. Prinzessin v. Orleans, geb. in Neuilly 3. Juni 1817, Tocht. König Ludwig Philipp v. Frankreich.

Sohn.

Phil. Ferd. Mor. Aug. Raph., geb. in Paris 28. März 1844.

c) Pr. Victorie Aug. Ant., geb. in Wien 14. Febr. 1822, verm. Herzogin v. Nemours seit 1840.

d) Pr. Leopold Franz Jul., geb. 31. Jan. 1824, österr. Leut. bei Hess. Homb. Inf. Nr. 19.

3. Pr. Mar. Luise Victorie, geb. in Coburg 17. Aug. 1786; verm. 1) 1803, mit dem, 1814 † Fürsten Karl von Leiningen; 2) 1818, mit dem, 1820 †, großbritt. Prinz Herzog Eduard von Kent, durch welchen sie Mutter der Königin Großbrittaniens wurde.

4. Herz. Leopold Georg Christ. Friedr., geb. in Coburg 16. Dec. 1790, König der Belgier seit 12. Juli 1831, s. Belgien.

* * *

Von der, 11. Febr. 1825 erloschenen Linie Gotha lebt noch in Gotha die Gemahlin des vorletzten Herzogs Emil Leop. Aug., Tochter des 1821 † Kurfürsten Wilh. 1. von Hessen, Karoline Amalie, geb. in Hanau 11. Jul. 1771.

Salm.

Es giebt 2 fürstliche Familien, die den Namen Salm führen, agnatisch aber mit einander nicht verwandt, und ohne alles wech-

felseitiges Successionsrecht sind. Die eine stammt aus dem Hause der Wild- und Rheingrafen; die andere aus dem der Dynasten von Reifferscheid. Beide erhielten nach dem Aussterben der alten Grafen v. Salm — deren Dasein schon unter den Merovingern erwiesen ist, und zu denen Hermann v. Luxemburg (1084), Gegenkaiser Heinrich 4. gehört — deren Besitzungen; jene, im Jahr 1475, durch Heirath, einen Theil der Grafschaft Obersalm in den Vogesen zwischen Elsaß und Lothringen, diese, durch Testament 1413, die Grafschaft Niedersalm in den Ardennen, zwischen Luxemburg und Lüttich. Beide nahmen den Namen und Wappen der Grafen v. Salm an.

Salm,

aus dem Hause der Wild- und Rheingrafen. (18.)

Die Wildgrafen sollen von Otto v. Wittelsbach abstammen. Ihre Besitzungen, die in den Ardennen lagen, fielen bei ihrem Aussterben 1350 und 1409 an das Haus der Rheingrafen, welche sich seitdem „Wild- und Rheingrafen" nannten, und von denen Johann 5. durch Heirath einen Theil der Grafschaft Obersalm erlangte. Dessen 2 Enkel, Philipp und Johann 7., stifteten die Dhaun'sche und die Kyrburg'sche Linie. Letztere erlosch 1688. Erstere blüht in der Salm'schen und Horstmar'schen (sonst Grumbach'schen) Linie; Salm-Salm und Salm-Kyrburg sind wieder Aeste der erstern. Die Besitzungen aller Linien (mit Ausnahme Anholt's) bilden ein gemeinschaftliches Familienfideicommiß.

1. Salm'sche Linie. (14.)

Ein älterer Ast derselben, der 1738 erlosch, erlangte schon 1623 den Reichsfürstenstand, der 1739 und 1742 auch den beiden Zweigen des andern flandrischen Astes: Salm-Salm und Salm-Kyrburg, beigelegt ward. Die Grafschaft Obersalm ging durch den Lüneviller Frieden verloren. Der Reichsdeputationsbeschluß gab als Entschädigung die vormals Münsterschen Aemter Ahaus und Bocholt, seitdem Fürstenthum Salm genannt, so daß davon $\frac{2}{3}$ für Salm-Salm, $\frac{1}{3}$ für Salm-Kyrburg bestimmt, Beides jedoch ge-

meinschaftlich besessen wurde. 1806 wurden beide Linien als Souveraine in den Rheinbund aufgenommen, ihnen auch die Herrschaft Gehmen als Standesherrschaft untergeordnet; 1810 wurden ihre Besitzungen dem Kaiserreich Frankreich ohne Standesherrlichkeit einverleibt, und dafür als Entschädigung eine Jahresrente von 128,000 Fr. bewilligt. Der Wiener Congreß gab ihnen Bocholt und Ahaus als Standesherrschaften unter preußischer Hoheit zurück.

a) Salm-Salm, (12.)

gestiftet von Wilh. Florentin († 1707), erkaufte 1825 von Salm-Kyrburg dessen Antheil an Bocholt und Ahaus, so daß es jetzt das ganze Fürstenthum Salm, von 27 Q. M. Größe mit 68,604 Einwoh. besitzt. Von Preußen erhält es seit 1825 eine jährliche Rente von 13,390 Thlr. Außerdem besitzt es 1) seit 1637 die Herrsch. Anholt an der niederländischen Grenze von $\frac{7}{8}$ Q. M. mit 1362 Einw.; 2) seit 1700 das Herzogth. Hoogstraeten, die Grafschaft Aloß in Flandern und die Herrschaft Loon-op-Zand in Brabant. Residenz: Anholt. Kathol. Konf.

Fürst: Wilh. Florentin Ludw. Karl, geb. 17. März 1786, niederl. Gen., folgte dem Vater 25. Febr. 1828, verm. in Cassel 21. Juli 1810, mit Flamina Freiin v. Rossi, (Nichte des Felix Bacciochi, Fürsten v. Lucca und Piombino, Gemahls von Elise, Schwester Napoleons), geb. in Corsika 21. Juli 1795, † 20. Dec. 1840.

Söhne.

1. Alfred Konst. Alex., geb. 26. Dec. 1814, Erbprinz, verm. 13. Juni 1836 mit seiner Kusine, Auguste Adelh. Eman. Konst., Tochter des Pr. Ferdinand v. Croy-Dülmen, geb. 7. Aug. 1815.

Kinder.

a) Mathilde Wilh. Mar. Konst., geb. 19. Apr. 1837.
b) Nic. Leopold Jos. Mar., geb. 18. Juli 1838.
c) Franz. Adelheid Mar., geb. 21. Jan. 1840.
d) Ferdinand Eman. Mar. Heinrich, geb. 1. Dec. 1831, † 13. Mai 1842.

2. Emil Georg Mar. Jos., geb. 6. Apr. 1820.
3. Felix Konst. Alex. Joh. Nepom., geb. 25. Dec. 1828.

Halbgeschwister.

*) 1. Georg Leop. Maximilian Christ., geb. 12. Apr. 1793, österr. Rittmstr., † 20. Nov. 1836, verm 29. Apr. 1828 mit Rosine, Gräfin v. Sternberg, geb. 4. Mai 1802, (lebt in Zdonek in Mähren).

Tochter.

Franziska, geb. 4. Aug. 1833.

2. Eleonore Luise Wilh., geb. in Antwerpen 6. Dec. 1794, verm. Herzogin v. Croy-Dülmen seit 1819, (lebt in Dülmen).

3. Johanne Wilh. Aug., geb. 5. Aug. 1796, verm. Prinzessin Philipp v. Croy-Dülmen seit 1824.

4. Franz Jos. Friedr. Phil., geb. 5. Juli 1801, sard. Oberstleutn., † in Bonn 1. Jan. 1843, verm. 24. März 1841 mit Sophie, Tochter des 1814 † Fürsten Konstantin v. Löwenstein-Wertheim-Rosenberg, geb. 9. Aug. 1814.

Tochter.

Mar. Eleonore Crescent. Kathar., geb. 21. Jan. 1842.

**) 5. Otto Oswald Ludwig, geb. im Haag 30. Juli 1810, stand bis 1837 in kön. sächs. D. als Leutn. beim Garde-Reiter-Reg., verm. 11. Nov. 1834 mit Ernestine Freiin v. Varnbühler, geb. 9. Oct. 1814, † 29. Juli 1839.

6. Eduard Aug. Georg, geb. in Anholt 8. Sept. 1812, preuß. Leutn. im 8. Hus.-Reg.

7. Rudolf Herm. Wilh. Florent., geb. 9. Sept. 1817, verm. 1840 mit Emilie Gr. v. Borke.

Kinder.

a) Marie Florent. Ottil. Henr. Amal., geb. 26. Aug. 1840.
b) Manfred, geb. 184...

---

*) **1—4** besitzen gemeinschaftlich die ehemals gräfl. Manderscheidschen Güter in der Eiffel.

) **5—9 aus der dritten Ehe des Vaters, wurden vom König Friedrich Wilhelm **3.** von Preußen zu Grafen v. Hoogstraeten erhoben.

8. Albrecht Friedr. Lud. Joh., geb. 3. Sept. 1819, Regier. Refer. in Aachen, verm. im Juli 1843 mit Luise Gr. v. Bohlen.

Sohn.

Hermann, geb. ..... 1843.

9. Hermann Jos. Ignaz Friedr., geb. 13. Juni 1821, Ober-Landsger. Auscult. in Münster.

Eltern.

Fürst Konstantin Alex. Jos., geb. 22. Nov. 1762, folgte dem Oheim Ludwig 29. Juli 1778, trat in Stuttgart, mit seiner dritten Gemahlin, zur evangel. Kirche über, 17. Mai 1826, † in Karlsruhe 25. Febr. 1828; verm. 1) 31. Dec. 1782 mit Victorie Felicit., Tochter des 1780 † Pr. Theod. zu Löwenstein-Wertheim-Rosenberg, geb. 2. Jan. 1769, † in Antwerpen 20. Nov. 1786. 2) 4. Febr. 1788 mit Mar. Walpurgis, Tochter des 1798 † Gr. Christian v. Sternberg-Manderscheid, geb. 11. Mai 1770, † in Düsseldorf 16. Juni 1806. 3) 12. Juni 1810 im Haag, bürgerlich und kirchlich eingesegnet mit Katharine Bender, geb. in Frankfurt a. M. 19. Jan. 1791, † 13. März 1831. Sie führte den Namen: v. Salm-Lohn.

---

b) Salm-Kyrburg. (2.)

Gestiftet von Heinrich Gabriel, † 1713; bezieht von Preußen eine jährliche Rente von 6000 Thlr. und von Salm-Salm eine von 5,500 Thalern, gegen welche, und eine Entschädigung von 50,000 Thlr., es an dieses sein $\frac{1}{3}$ Antheil an Ahaus und Bocholt verkaufte; besitzt die Grafschaft Renneberg bei Linz. — Kathol. Konfession.

Fürst: Friedrich 4. Ernst Otto Philipp, geb. 14. Dec. 1789, folgte d. Vater 23. Juli 1794 unter Vormundsch. seines Oheims, des 1813 † Pr. Moritz u. seiner Tante Amalie; Grand v. Spanien 1ster Kl., zur Zeit des Rheinbundes Souverain *), lebt in

*) Bot sich, im Februar 1831, den Belgiern als König an.

Sigmaringen; verm. 11. Jan. 1815 mit Cäcilie Rosalie geb. Prevost v. Bordeaux, (bürgerlich geschied. von ihrem ersten Gemahl, mit dem sie bürgerlich vermählt war).

Sohn.

Friedrich Ernst Jos. Aug., geb. 5. Nov. 1823, Erbprinz, hohenzollern'scher Hauptmann, verm. in Paris 21. März 1844 mit der Prinzessin Eleonore Luise Henr. Jos. Karol. de la Tremoille, geb. 17. Jan. 1827, Tochter des † Prinzen v. Taront, Herzogs de la Tremoille.

Eltern.

Fürst Friedrich 3. Joh. Otto Franz, geb. 13. Mai 1745, folgte dem Vater Phil. Jos. 7. Juni 1779, Reichs-Erboberjägermeister im burgund. Kreise, Grand v. Spanien 1ster Kl., franz. Brigadier, guillotinirt in Paris 25. Juli 1794; verm. in Straßburg 29. Nov. 1781 mit Joh. Franz. Fidel. Anton., Tochter des 1785 † Fürsten Karl Friedr. zu Hohenzollern-Sigmaringen, geb. 3. Mai 1765, † 23. Aug. 1790.

---

2. Salm-Horstmar. (4.)

Ein Zweig der vormaligen Grumbach'schen Linie, der für die verlornen überrheinischen Besitzungen 1803 das früher bischöflich münster'sche Amt, jetzt Grafschaft Horstmar im preuß. Westphalen, von 12½ Q. M. Größe mit 57,159 Einwoh. und die Hälfte des Fürstenthums Salm erhielt, das seit 1815 unter preuß. Hoheit steht. Bis 11. März 1817, wo er von Preußen in den Fürstenstand erhoben wurde, führte er den Namen Salm-Grumbach. Residenz: Koesfeld. Luth. Konf.

Fürst und Rheingraf: Karl Aug. Wilh. Friedrich, geb. 11. März 1799, folgte dem Vater unter Vormundschaft der Mutter 23. Mai 1799 in Grumbach, erhielt dafür 1803, gemeinschaftlich mit seinem Onkel Wilh. Christ., Horstmar, folgte 1810 in dem Antheil desselben an Horstmar, seinem Onkel Joh. Friedr. (†1819) durch dessen Abtreten gegen eine Jahresrente, wurde 1817 von Preußen in den Fürstenstand erhoben, erhielt veniam aetatis 1818;

verm. in Utphe 5. Oct. 1826 mit Elisabeth Anna Karol. Jul. Amal., Tochter des 1818 † Graf. Vollrad v. Solms-Rödelheim, geb. 9. Juni 1806.

Kinder.

1. Mathilde Elis. Frieder. Wilh. Charl. Ferd. Amal., geb. 21. Aug. 1827.
2. Emma Elis. Fried. Wilh. Kar. Ferd., geb. 13. Dec. 1828.
3. Karl Alexis Heinr. Wilh. Ad. Friedr. Ferdin. Franz Otto Ed., geb. in Koesfeld 20. Oct. 1830, Erbprinz.
4. Otto Friedr. Karl, geb. das. 8. Febr. 1833.
5. Eduard Max Vollr. Frd., geb. 22. Aug. 1841.

Halbschwester.

Amalie Kar., geb. 7. Juni 1786, verm. 1827 mit dem Gr. Wilhelm v. Bentheim-Tecklenburg-Rheda.

Eltern.

Rheingraf Karl Ludwig Wilh. Theod., geb. 14. Juli 1729, folgte 12. Juli 1763 dem Vater Karl Vollrad; erhielt durch Vergleich 1783 die Besitzungen der jüngern Linie Rheingrafenstein zu Grehweiler noch vor deren Erlöschen (1793), trat sie aber seinem jüng. Bruder Wilh. Christian (s. oben) wieder ab, † 23. Mai 1799 in Wetzlar; verm. 1) in Dürkheim 17. Mai 1768 mit Elisabeth Christ. Marianne, Tochter des 1807 † Fürsten Karl Friedr. zu Leiningen, geb. 27. Oct. 1753, † 16. Febr. 1792. 2) 3. Sept. 1792 mit Aug. Luise, Tochter des 1783 † Fürsten Wilh. Ernst zu Solms-Braunfels, geb. 15. Jan. 1764, † in Braunfels 8. Sept. 1797. 3) 22. Jan. 1798 mit Friederike Wilh., Tochter des 1796 † Gr. Joh. Ludw. zu Sayn-Wittgenstein und Hohenstein, geb. 26. März 1767, (lebt in Koesfeld).

Salm,

aus dem Hause der Dynasten v. Reifferscheid. (19.)

Die Herrschaft Reifferscheid, die älteste Besitzung dieses Geschlechts, liegt in der Eiffel. Johann 6. v. Reifferscheid erbte 1413

die Grafschaft Niedersalm, und nannte sich Graf v. Salm, Herr zu Reifferscheid; jetzt führen alle Zweige der Familie den Titel Altgraf (alter Graf) und Altgräfin v. Salm. Die Söhne Ernst Friedrich († 1639) stifteten 2 Linien: 1) Salm-Reifferscheid, und 2) Salm-Reifferscheid-Dyk. Erstere theilte sich bald wieder in 3 Aeste: a) Krautheim, b) Hainspach, c) Raitz.

---

a) Salm-Reifferscheid-Krautheim. (6.)

Diese Linie erhielt für verlorne Besitzungen auf der linken Rheinseite das vormals kurmainzische Amt Krautheim v. 3 Q. M., das nebst noch andern, vom Hause Leiningen erhaltenen Besitzungen, 1804, vom deutschen Kaiser Franz, zu einem Reichsfürstenthum Krautheim, und der Besitzer, Graf Salm-Reifferscheid-Bedbur, unter dem Namen: Salm-Reifferscheid-Krautheim, in den Fürstenstand erhoben ward. 1826 ward ein Theil dieses Fürstenthums an Württemberg, unter dessen Hoheit es stand, verkauft; 1839 ist der andere, unter Baden stehende Theil, von diesem für 1,103,976 Fl. acquirirt worden. Nach dem, am 5. März 1839 abgeschlossenen Salm'schen Hausgesetze wird die für letzteren erhaltene Summe zu einem zu bildenden unangreifbaren Familienstammgute angewendet. Als Theil desselben ist schon die Herrschaft Heersberg am Bodensee in Württemberg erkauft. Residenz: Heersberg. Kathol. Konf.

Fürst und Altgraf: Konstantin, geb. 4. Aug. 1798, badenscher Oberstleutn. der Garde du Corps und Flügeladj. des Großherzogs, folgte dem Vater 14. Mai 1831, verm. 27. Mai 1826 mit Charlotte Soph. Math. Franz. Xaverie Henr., Tochter des 1838 † Fürsten Karl zu Hohenlohe-Bartenstein-Jagstberg, geb. 2. Sept. 1808.

Kinder.

1. Franz Karl Aug. Hub. Aloys Jos. Klem. Leop. Longin Mar., Erbprinz, geb. 15. März 1827.
2. Pr. Auguste Eleon. Soph., geb. 21. März 1828.
3. Pr. Otto Klem. Sigism. Leop., geb. 20. Oct. 1829.
4. Pr. Leopold Karl Aloys Hubert, geb. 14. März 1833.

5. Pr. Franziska Ant. Aug. Cresc., geb. 19. Apr. 1835.
6. Pr. Eleonore Aloyse Hub., geb. 16. Sept. 1836.

Geschwister.

a) Pr. Eleonore Mar. Walp., geb. in Heubach bei Miltenberg am Main 13. Juli 1799, verm. 1831 mit dem 1834 † letzten Landgraf. Victor zu Hessen-Rothenburg. (Lebt in Würzburg.)

b) Pr. Karl Jos. Ernst, geb. 12. Sept. 1803, baden'scher Major und Flügeladjut. des Großherzogs.

c) Pr. Leopoldine Christ. Polyx, geb. 24. Juni 1805 in Gerlachsheim, verm. Fürstin Hugo v. Salm-Reifferscheid-Raitz.

d) Pr. Marie Crescentie Polyx., geb. das. 22. Oct. 1806. (Lebt in Würzburg.)

Eltern.

Fürst und Altgraf Franz Wilh. Jos. Ant., geb. 27. Apr. 1772, preuß Gen.-Major, folgte dem Vater Sigismund 1798, in den Fürstenstand erhoben 1804, war großherz. würzburg. Oberjägermeister, † in Karlsruhe 14. Mai 1831; verm. 1) 15. Nov. 1796 mit Franziska Luise Henr. Ambros., Tocht. des 1799 † Fürsten Ludw. Karl zu Hohenlohe-Bartenstein, geb. 7. Dec. 1770, † 17. Jan. 1812. 2) 2. Mai 1818 mit Mariane Dor., Prinz. Gallizin, geb. 7. Dec. 1769, † 16. Dec. 1823.

Vaters Geschwister.

1. Altgräfin Auguste Jos. Felicitas, geb. 20. Sept. 1769 in Bedburg bei Cöln, Stiftsdame von Essen und Thorn. (Lebt in Würzburg.)

2. Altgr. Christine, geb. 14. Apr. 1773, Stiftsdame v. Elten, † 9. Apr. 1842.

3. Altgr. Jos. Franz Ant., geb. 28. März 1778, badenscher Major à la suite in Mannheim.

4. Altgräfin Antonie Mar. Anne Jos., geb. 18. Juli 1780 in Bedburg bei Cöln, Stiftsdame von Essen und Verden. (Lebt in Würzburg.)

---

b) Salm-Reifferscheid-Hainspach. (4.)

Diese Linie, gräfl. Standes, besitzt in Böhmen die Herrschaft Swiesla u. die 1⅛ Q. M. große, von 20,000 Menschen bewohnte Allodialherrschaft Hainspach im Leitmeritzer Kreise, auch seit 1797 das Erb-Silberkämmereramt in diesem Königreiche. — Kathol. Konfession.

Altgraf Johann, geb. in Prag 7. Apr. 1780, österr. Käm. und Oberstleutn., folgte dem Bruder 11. Juli 1842, verm. in Prag (wo er lebt) 27. Mai 1817 mit der Gräfin Rosine von Nostitz-Rockitnitz, geb. in Prag 30. Juli 1795.

Kinder.

a) Franz Jos., geb. 31. Mai 1819.
b) Aloys Jos., geb. 4. Dec. 1820.
c) Johann Jos., geb. 27. März 1822.
d) Johanne Jos. Rosine, geb. 16. Mai 1827.

Geschwister.

1. Altgraf: Franz Vinc., geb. 16. Sept. 1774, † 11. Juli 1842, österr. geh. Rath und wirkl. Käm., verm. 16. März 1801 mit der Gräfin Johanna v. Pachta, geb. 18. März 1780.

2. Maria Anna, geb. 9. Oct. 1782, verm. mit dem Baron v. Reizenstein.

Eltern.

Graf Franz Wenzel, geb. 6. März 1747, Sohn des 1760 † Gr. Leopold, † in Prag 1802; verm. 7. Mai 1770 mit Walpurge, Tocht. des 1789 † Grafen Franz v. Sternberg-Serowitz, geb. 1. Juni 1754, † in Prag 1822.

---

c) Salm-Reifferscheid-Raitz. (5.)

Diese, 1790 in den deutschen Reichsfürstenstand erhobene Linie erhält für die 1803 an Frankreich abgetretene niedere Grafschaft Salm, eine jährliche Rente von 12,000 Fl. von Württemberg und besitzt die Herrschaften Raitz, Jedownitz, Blansko in Mähren. In Raitz bei Brünn ist ihr Wohnsitz. Kathol. Konf.

Fürst: Hugo Karl, geb. in Brünn 15. Sept. 1803, österr. Käm., folgte dem Vater 31. März 1836; verm. 6. Sept. 1830 mit der Prinzessin Leopoldine Christ. Polyx., Tocht. des 1831 † Fürsten Franz v. Salm-Reifferscheid-Krautheim, geb. 24. Juni 1805 in Gerlachsheim.

Kinder.

1. Marie Rosine Leop. Aug. Franz. Wilh. Aloyse, geb. 25. Dec. 1831.
2. Hugo Karl Franz de Paula Theod., geb. 9. Nov. 1832.
3. Auguste Aloyse Mar. Eleon. Ros. Leop. Berthilda, geb. 5. Nov. 1833.
4. Siegfried Const. Bard., geb. 10. Juni 1835.
5. Erich Ad. Karl Georg Leodgar, geb. 2. Oct. 1836.

Bruder.

Altgr. Robert Ant., geb. in Lüttich 13. Dec. 1804, österr. Käm., Oberst-Burggrafenamts-Verweser im Königreiche Böhmen, in Prag.

Eltern.

Altgr. Hugo Franz, geb. in Wien 1. Apr. 1776, vom Kaiser Leopold 2. in den Reichsfürstenstand erhoben 9. Oct. 1790, österr. Käm., Stifter des mähr.-schles. Nationalmuseums in Brünn, 1811 Chef dieser Linie durch Cession seines Vaters, d. 1838 † (ersten) Fürsten Karl, † in Wien 31. März 1836; verm. 6. Sept. 1802 mit der Gräfin Marie Jos. Mac-Caffry-Keanmore-Maguire, geb. 21. März 1775, † 24. Apr. 1836.

---

2. Salm-Reifferscheid-Dyk. (3.)

Die jüngere Hauptlinie, begütert in der ehemaligen von 1377 bis 1803 der Familie gehörigen Herrschaft Dyk, bezieht eine jährliche Rente von 4666 Fl. auf den Rheinschifffahrtsoctroi, und besitzt das, Bonn gegenüber liegende Gut Ramersdorf. Sie wurde 1816 von Preußen in den Fürstenstand erhoben, residirt auf dem Schlosse Dyk, 3 St. von Düsseldorf, und bekennt sich zur kathol. Kirche.

Fürst: Joseph Franz Mar. Ant. Hub. Ignaz, geb. 4. Sept. 1773, folgte dem Vater, 17. Aug. 1775, volljährig 1798, war franz. Bürger, 1805 Mitglied des gesetzgebenden Körpers, Kapit. der Wolfsjagd, Kanzler der 4. Cohorde der Ehrenlegion, wurde 1809, von Napoleon, zum Comte de l'empire, u. im Mai 1816, von Preußen, in den Fürstenstand erhoben, preuß. Major in der Landwehr; verm. 1) 3. Oct. 1792 mit Mar. Therese, Tochter des 1794 † Gr. Klemens v. Hatzfeld, geb. 13. Apr. 1776, gesch. 3. Sept. 1801, † 1. Mai 1838. 2) 14. Dec. 1803 mit Konstanze Mar. v. Theis, geb. in Paris 7. Nov. 1767, (vorher verm. mit einem Arzt Piplet in Paris, und gesch. 1803.) *)

Geschwister.

1. Gr. Walpurge Franz. Mar. Ther., geb. 13 Aug. 1774, verm. 1797 mit dem Freihrn. Max v. Gumpenberg zu Pöttmes; Wittwe.

2. Fürst Franz Jos. Aug., geb. 16. Oct. 1775 (Posth.), württemberg. Gen.-Maj., in den preuß. Fürstenstand erhoben im Sept. 1816, † 21. Dec. 1826; verm. 26. Aug. 1810 mit Marie Walpurge Jos. Ther. Kar., Tochter des 1833 † Fst. Jos. v. Waldburg zu Wolfegg und Waldsee, geb. 6. Dec. 1791.

Söhne.

1. Alfred Jos. Klem., geb. 31. Mai 1811, folgte dem Vater 26. Dec. 1826 als Fürst und Besitzer der Herrschaft Baindt im Württembergischen und des Gutes Alster bei Bonn.

2. Friedrich Karl Franz, geb. 1. Oct. 1812, österr. Oberleut. bei Schwarzenberg Uhl. Nr. 2.

Eltern.

Altgraf Johann Franz Wilhelm, geb. 28. Dec. 1714, folgte dem Bruder Aug. Bernh. 1767, † 17. Aug. 1775; verm. 7. Febr 1769 mit Aug. Mar. Frieder. Gräfin v. Waldburg-Zeil-Wurzach, geb. 11. Sept. 1743, † .....

---

*) Als Dichterin bekannt.